

Zeitschrift: Beiträge zur Aargaugeschichte
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 7 (1998)

Artikel: Der Bezirk Kulm zur Zeit der Helvetik
Autor: Steiner, Peter

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-110340>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
I. ZUSAMMENBRUCH UND NEUAUFBAU	11
1. Das Ende der Alten Eidgenossenschaft	11
– Die Stimmung auf der Landschaft	11
– Anzeichen des Umbruchs	13
– Revolution und fremde Besetzung	16
2. Die Entstehung des Bezirks Kulm	18
– Der neue Kanton Aargau	18
– Die Bildung von Bezirken	19
3. Der Aufbau des helvetischen Staates	20
– Verfassung und Behörden	20
– Freiheitsbäume und Berner Bären	23
4. Der helvetische Distrikt Kulm	26
– Der Distrikts- oder Unterstatthalter	26
– Das Distriktsgericht	30
5. Die Organisation der Gemeinden	34
– Die Agenten	34
– Munizipalitäten und Gemeindekammern	36
– Die Gemeindeversammlung	43
II. DIE FRANZOSEN IM LAND	46
1. Der Auftakt	46
2. Einquartierungen	48
– Zuteilung der Truppen	49
– Beherbergung und Verpflegung	52
– Die Beschaffung der Lebensmittel	60
– Besondere Kosten und Umtriebe	64
– Die einquartierten Truppen	65
3. Der Umgang der Franzosen mit den Einheimischen	70
– Diebereien, Misshandlungen, Mord	72
– Abenteuer mit Frauen	77
4. Requisitionsführungen	78
– Park- und Extradienste 1798	78
– Die Führungen bis zum Mai 1799	82
– Erwachende Widersetzlichkeit	87
– Die Führungen seit Juni 1799	89
– Fuhrdienste von 1800 bis 1802	93
– Organisation und Finanzierung	96
– Der Kulmer Gemeindeverband	106
– Die Entschädigung der Gemeinden	108

5. Requisitionslieferungen	110
– Heu und Stroh	110
– Die Entschädigung	114
6. Die Lastenverteilung innerhalb der Gemeinden	115
– Zusätzliche Steuern	115
– Einquartierungen und Heulieferungen	119
– Streitigkeiten	123
7. Militärische Aufgaben	126
– Die helvetische Legion (Nationaltruppencorps)	126
– Die Elitetruppen	133
– Das Hilfstruppencorps	138
– Schanzarbeiten und Wachdienst	143
8. Kriegssteuern	145
III. ANPASSUNG UND WIDERSTAND	149
1. Die Stimmung auf dem Lande	149
2. Erste Reaktionen auf den Umschwung	151
– Unterschiedliches Verhalten der Patrizierfamilien	151
– Unmut bei den Bauern	154
3. Die Verweigerung des Bürgereides	160
– Erzwungene Verpflichtung auf die neue Ordnung	160
– Aufwiegler und Patriotenhasser	165
4. Widerstand gegen die militärische Erfassung	167
– Kampf um die Einschreibung der Dienstpflichtigen	167
– Strafmassnahmen der Behörden	174
5. Anfänge der Emigration	178
– Ein Todersurteil	183
6. Offener Aufruhr im Frühjahr 1799	185
– Zunehmende Verbitterung bei der Bevölkerung	185
– Eine fragwürdige Siegesfeier	186
– Streik der aufgebotenen Soldaten	188
– Organisation des Widerstandes	194
– Gegenmassnahmen der Behörden	196
– Entwicklung in der luzernischen Nachbarschaft	198
– Dramatische Zuspitzung der Lage	200
7. Das Strafgericht	206
– Besetzung der Unruhegebiete	206
– Urteile des Kriegsgerichts	209
– Strafrekrutierung	217
– Erfolglose Bittgesuche	220
– Rückschau	221
8. Deserteure und Emigranten	222
– Massenflucht im Sommer 1799	222

– Weitere Desertionen	225
– Fortgang der Emigration	227
– In österreichischen und englischen Diensten	231
9. Die Stimmung nach dem Frühjahr 1799	234
– Österreichische Kriegsflüchtlinge	235
– Wahlergebnisse vom Herbst 1799	237
– Abgabenstreik	238
– Schwierige Munizipalitäten	244
IV. DIE REAKTION	247
1. Politische Wirren in der Helvetischen Republik	247
– Bestrebungen zur Wiedervereinigung mit Bern	247
– Auswirkungen der neuen Verhältnisse	253
– «Abstimmung» über eine Verfassung	257
2. Das Ende des helvetischen Staates	260
– Sicherheitsvorkehrungen durch die helvetischen Behörden	260
– Der Aufstand vom September 1802	261
– Kurze Rückkehr zum Ancien Régime	268
3. Helvetisches Schlusspiel 1802/03	270
– Unruhige Jahreswende	270
– Und wieder die Franzosen	279
4. Übergang zur Mediationszeit	283
– Wahlen im Zeichen der Reaktion	284
– Rückblick und Ausschau	287
ANHANG	292
Staatsbeamte und Gemeindebehörden	292
Kurzbiographien	293
Soldaten des Nationaltruppencorps	297
Emigranten aus dem Distrikt Kulm	300
Kulmer Extra-Requisitionsführungen 1799–1803	304
QUELLEN UND LITERATUR	307
Handschriftliche Quellen	307
Gedruckte Quellen	308
Literatur und Nachschlagewerke	308
Quellenhinweise	310
Abbildungsnachweis	331
VERZEICHNISSE	332
Verzeichnis der Abbildungen	332
Ortsregister	333
Personenregister	336